



## Deutschland bei allen Europameisterschaften:

### Das Duell der National-Teams

Der dpv hat an allen diesjährigen Europameisterschaften teilgenommen. Mit durchweg gutem Erfolg...

[mehr lesen...](#)



## Es geht voran beim DPV

Der vor über einem halben Jahr neu gewählte Vorstand des DPV ist inzwischen eingetragen. Das hat Folgen....

[mehr lesen...](#)



## Neue Ausschreibung – neue Ligen in 2020

In Kürze erscheint die Ausschreibung des DPV für den gesamten Spielbetrieb. Hierzu bitte die DPV-Homepage unter dpv-Padel.de verfolgen...

[mehr lesen...](#)



## Padelanalytics 2.0 ist online

Padelanalytics ist die Padel-Seite in Deutschland, die den Überblick gibt über Clubs, Courts, Events und ...

[mehr lesen...](#)



Vs



## FIP versus EPA -

Wieso gab es 2 Europameisterschaften in der gleichen Woche?

[mehr lesen...](#)



## Die Turnierserien und ihre Voraussetzungen

Der DPV führt 2020 mehrere Turnierserien durch. Ihre Voraussetzungen sind unterschiedlich...

[mehr lesen](#)



## In Kürze:

[mehr lesen...](#)



## Deutschland bei allen Europameisterschaften: Das Duell der National-Teams

Bei den European Veterans Championships in Bilbao standen unsere Herren trotz Verletzungspech im Halbfinale und wurden am Ende Vierter. Auch unser einziges Damen-Paar war im Halbfinale. Ein großes Dankeschön an unseren Organisator Matthias Rupp und Trainer Mike Rose.

Bei der von der EPA (European Padel Association) ausgetragenen EPA European Championships in Lissabon belegten unsere Damen Platz 9 und die Herren Rang 10 von 15. Team und Coach Frank de Vries hatten trotz Krankheitsausfällen Spaß.

Bessere Ränge belegten mit Platz 4 unsere Herren bei den gleichzeitig von der FIP ausgetragenen Europameisterschaften in Rom. Die dpv-Damen schafften es auf Platz 5. Erfolgreicher Spieler-Coach der Herren war Oliver Schwörer, der der Damen war Fran González.

In Lissabon ging das Gerücht, die Herren hätten sich durch den 4. Platz in Rom bereits direkt für die Weltmeisterschaft 2020 qualifiziert. Abwarten...

Und welches Team ist nun das bessere? Das wollen beide Mannschaften am 15./16. Februar in Köln herausfinden. Dann treten beide Vertretungen möglichst vollzählig beim Masters gegeneinander an und wollen im direkten Vergleich gegeneinander herausfinden, wer die besserer ist. Wir sind gespannt!

Insgesamt entsandte der DPV 45 Nationalspieler. Da könnten demnächst und „mit ein bisschen Training“ auch andere dabei sein...



## Es geht voran beim DPV

Der vor über einem halben Jahr neu gewählte Vorstand des DPV ist inzwischen in das Vereinsregister eingetragen. Damit ist der Vorstand bestätigt und voll handlungsfähig. Anders lautende Behauptungen sind jetzt auch nachweislich falsch.

Eine der ersten Handlungen war für den DPV ein eigenes Konto einzurichten. Dies ist inzwischen geschehen.

Was jetzt nur noch fehlt ist die Gemeinnützigkeit, d.h. die Fähigkeit Spendenquittungen zur steuerlichen Absetzbarkeit bei Sponsoren auszustellen. Die dafür notwendigen Unterlagen wurden bereits im Mai 2019 beim Finanzamt eingereicht. Die Finanzverwaltung hat in der Zwischenzeit die vorläufige Zuständigkeit zwischen den beteiligten Ländern geklärt. Inhaltlich ist seitdem aber noch nichts geschehen. Wir müssen deshalb leider weiter warten.

Da jetzt also die wesentlichen Hindernisse überwunden sind, kann sich der DPV jetzt verstärkt dem Sport widmen. Dazu wollen wir uns auch personell breiter aufstellen.

Verantwortliche für die verschiedenen Bereiche des Spielbetriebs sind schon gefunden. Jetzt geht es darum, sich in den anderen Bereichen zu engagieren und sie damit zu professionalisieren. Das sind z.B. Marketing, PR/Social Media, Grafik, Sponsoring, im Vorstand, bei der Ausbildung oder in der Jugendarbeit. Wo siehst Du Dich?

Wenn Du Padel in Deutschland nach vorne bringen willst, dann ist es jetzt Zeit nicht nur zu „lamentieren“, sondern mit Deinen Fähigkeiten das Heft selber in die Hand zu nehmen und Dich einzubringen. Wir streiten nicht, wir handeln.

Bring Dich ein. Die Gelegenheit dazu ist der nächste Verbandstag. Er findet am 15.2.2020 um 15h bei walls in Köln statt, also ziemlich in der Mitte Deutschlands.

Näheres demnächst in der Einladung. Bist Du dabei?



## Neue Ausschreibung – neue Ligen in 2020

Die in Kürze erscheinende Ausschreibung 2020 gilt für den gesamten Spielbetrieb des DPV. Diese umfasst die Voraussetzungen und Regularien für die German Padel Series, die FIP-Turniere, die neu hinzugekommene europaweite EPA-Turnierserie, die Meisterschaften und die Lokal-Ligen.

Ergebnisse der letzteren können künftig begrenzt mehrmals jährlich auf die DPV-Rangliste angerechnet werden. Und diese ist wiederum wesentliches Kriterium für die Nominierung für weitergehende internationale Wettbewerbe (s. unten).

Genug Möglichkeiten also für Ranglistenpunkte auf nationaler und internationaler Ebene. Eine gesonderte Ausschreibung wird sich mit der neu eingeführten **Padel Bundesliga 2020** befassen. Sie wird bis Ende 2019 veröffentlicht.

Die Ausschreibung bzgl. der Anmeldung für die Veranstalter sowie der Clubs für die Padel-Bundesliga sind auf der Homepage des dpv zu finden. Klick auf:



und





## Padelanalytics 2.0 ist online

Padelanalytics ist die Padel-Seite in Deutschland, die den Überblick gibt über Clubs, Courts, Events, Player und natürlich alle Ranglisten. Geführt werden die Rankings für Damen, Herren, Mixed, Damen Ü40, Herren Ü40, Herren Ü45 und Mixed Ü40.

Jeder Spieler kann all seine bisherigen Ergebnisse bis weit in die Vergangenheit satzgenau nachlesen und analysieren. Bei einem Turnier werden zum Beispiel unter „Tournaments – Results“ alle Gruppen und alle Gruppenergebnisse angezeigt. Bei einem Klick auf das Team wird die gesamte Historie dieses Teams eingeblendet.

Noch mehr Informationen gibt es in der Rangliste: Bei Anklicken des Spielernamens erscheinen nicht nur sämtliche Teamkonstellationen, in denen der Spieler bisher gespielt hat und von da aus wiederum alle Ergebnisse in diesen Paarungen, sondern bei Aufruf durch Klick auch die individuelle Historie des einzelnen Spielers im Detail. Interessant dabei der Average-Wert aller Matches.

Außerdem gibt es in der Version 2.0 jetzt News aus der Padel-Szene und viel Statistik über Padel in Deutschland.

Angucken lohnt. Die Macher freuen sich über Nachrichten, die von euch veröffentlicht werden sollen und über Verbesserungsvorschläge. Schickt beides an: [info@padelanalytics.de](mailto:info@padelanalytics.de).

Webseite: [www.padelanalytics.de](http://www.padelanalytics.de)

Facebook: [www.facebook.com/padelanalytics/](http://www.facebook.com/padelanalytics/)

Instagram: [@padelanalytics](https://www.instagram.com/padelanalytics)

### Mission:

“Collecting Stats is never simple and Padel is now growing faster and faster every year.

Our goal is to help clubs' leagues and federations collect, organise and share data for games right up to and including the international level. We aim to do this on one convenient central Platform and hope that this will create a more exciting Padel experience for both players and spectators.”



## FIP versus EPA: Wieso gab es 2 Europameisterschaften in der gleichen Woche?

Die FIP (nach ihrer letzten Generalversammlung jetzt „FIPadel“) ist seit 1991 der Weltverband des Padel und nach ihrer eigenen Satzung zuständig für die Ausrichtung der Weltmeisterschaften aller Alterskategorien und der Open Championships auf kontinentaler Ebene. Sie hat 40 Mitglieder weltweit, davon 22 in Europa.

Die European Padel Association (EPA) wurde zum Ende des Jahre 2018 gegründet und beansprucht für sich die Ausrichtung aller Europa-Meisterschaften der verschiedenen Kategorien. Sie hat zurzeit 17 Mitglieder.

Der Deutsche Padel Verband ist Mitglied beider Regionalverbände: Bei der FIP seit 2013 und bei der EPA gehört der DPV zu den Gründungsmitgliedern. Wir wünschen uns ein friedliches Miteinander der Verbände, wollen Padel voranbringen und möchten keiner der beiden Organisation schaden.

Die Satzung der FIP sieht die Gründung und Aufnahme von Kontinentalverbänden ausdrücklich vor. Der Nachweis von 3 existierenden Kontinentalverbände ist nämlich Voraussetzung für die Zulassung der Sportart Padel zu den **Olympischen Spielen**. Laut FIP-Satzung ist aber für die Aufnahme von Kontinentalverbänden in die FIP eine Wartezeit von 3 Jahren vorgesehen. Bisher hat nach FIP-Aussage noch kein Kontinentalverband die Aufnahme bei der FIP beantragt. Die Voraussetzungen für den Start des Aufnahmeprozesses durch das Internationale Olympische Committee (IOC) werden also frühestens in 3 Jahren erfüllt sein können.

Zwischen den Beteiligten - wir sind ja beim Padel - entwickelte sich jedoch ein Streit: Im Januar 2019 war man sich bei gemeinsamen Gesprächen in Rom noch (fast) einig. Verkürzt dargestellt sollten die Junioren- und Senioren-EM durch die EPA ausgerichtet werden, die Open Championships wollte man gemeinsam veranstalten und in der Satzung sollte die Wartezeit für die Aufnahme in die FIP verkürzt werden.

Diese von der EPA verkündete Einigung wurde aber durch die FIP nicht bestätigt. Inzwischen war man nämlich auf der FIP-Ebene bei anderen Themen überkreuz geraten. Die EPA beschloss daraufhin „aus organisatorischen Gründen“ ihre EM durchzuführen. Da auch die FIP ihre Europameisterschaft stattfinden lassen wollte, eine Einigung aber trotz gegenseitiger Beteuerungen beider Parteien nicht möglich war, kam es zu zwei Europameisterschaften und damit zu einem Wettrennen um die Gunst der Mitgliedsländer. In Lissabon (EPA) starteten dann 11 Damen- und 15 Herren-Teams, in Rom (FIP) 6 Damen und 10 Herren-Teams.

Der DPV hat sich seiner Haltung entsprechend der Zwickmühle entzogen, in dem er Nationalmannschaften zu beiden Veranstaltungen geschickt hat.

Der entstandene Streit eskaliert derweil weiter: Die FIP sperrte den wortführenden portugiesischen Verband und dessen Präsidenten und versuchte per einstweiliger Verfügung die EPA Euro-Championships zu verhindern, unterlag aber vor dem portugiesischem Sport-Gerichtshof.

Der portugiesische Verband seinerseits hat die FIP vor dem internationalen Sportsgerichtshof CAS wegen dieser Sperrungen und der zuletzt seiner Meinung nach rechtswidrig durchgeführten Mitgliederversammlung der FIP verklagt und dafür auch die schriftliche Unterstützung von 13 Mitgliedsländern der EPA erhalten.



+



+



## Die Turnierserien und ihre Voraussetzungen

Der DPV führt 2020 mehrere Turnierserien durch. Hier die unterschiedlichen Voraussetzungen:

### German Padel Series:

Kategorien: Damen, Herren, Mixed, Senioren Ü35, Ü40, Ü45, Ü50, Ü55, Junioren U14, U16, U18, U20, Menschen im Rollstuhl

Konkurrenzen: GPS 1200, GPS 1000, GPS 500, GPS 250, GPS 100

Einschränkungen bzgl. Teilnehmerfeld, Teamanzahl und Ranglistenwertung. Genaues in der Ausschreibung.

### FIP – Turniere:

Kategorien: Damen, Herren

Konkurrenzen: FIP-PROMOTION, FIP-RISE, FIP-STAR

Beschränkungen beim Teilnahmerecht für FIP-Top-Spieler.

FIP-PROMOTION: mind. 2 Padel-Plätze, Umkleieräume, Duschen, Physiotherapeut, Organisationsteam aus Schiedsrichter, Turnierleiter, Volontäre, ggf. FIP Beobachter  
kein Preisgeld

FIP-RISE: mind. 4 Padel-Plätze, Umkleieräume, Duschen, Physiotherapeut, Organisationsteam: Schiedsrichter, Turnierleiter, Volontäre, ggf. FIP Beobachter  
Streaming: 1 Court online ab dem Viertelfinale, Angebote: Hotel(s), Mittagsessen, WLAN  
Preisgeld Herren 3.000 EUR, Damen: 2.100 EUR

### EPA – Turniere

Kategorien: Damen, Herren

Konkurrenzen: EPA 1000, EPA 500, EPA 200, EPA 50

Max. 1 EPA 1000 je Land, andere Turniere öfter durchführbar, Umkleieräume, Duschen, Bar und gegen Wetter geschützte Lounge Area

EPA 50: Damen und Herren, mind. 2 Courts, kein Preisgeld, mind. 8 Herren- und 6 Damen-Teams

EPA 200: Damen und Herren, mind. 2 Courts, Preisgeld Herren 2000 € und Damen 1000€, mind. 16 Herren- und 8 Damen-Teams, Vorhalten von Platz für je 1 Team pro EPA-Mitgliedsland, falls ungenutzt regional vergebbar

EPA 500: Damen und Herren, mind. 4 Courts, Preisgeld Herren 5000 € und Damen 2500 €, Live-Streaming von Halbfinalen und Finalen, mind. 16 Herren- und 8 Damen-Teams, Vorhalten von Platz für je 1 Team pro EPA-Mitgliedsland, falls ungenutzt regional vergebbar



## In Kürze:

- **Thorsten Hirsch**

Padel Deutschland hat  
mit Thorsten Hirsch  
einen wichtigen Menschen  
und Padel-Nationalspieler verloren.



- **Plätze**

Padel Deutschland wächst: Jetzt sind es laut Padelanalytics 39 Clubs mit 62 Courts. 11 Clubs sind allein 2019 hinzugekommen. Zuletzt wurden MABA Mannheim und Padel Halle Peißenitz eröffnet. Und es werden nach dpv-Informationen noch mehr...

- **Schiedsrichter**

Die EPA führte während ihrer EM einen internationalen Referee-Course durch, dessen Teilnehmer u.a. aus Belgien, Dänemark, Portugal und Spanien kamen. Auch Deutschland hat jetzt einen EPA lizenzierten Schiedsrichter. Für FIP- und EPA-Turniere ist ein lizenziertes Schiedsrichter Voraussetzung.

- **Internationale Wettbewerbe 2020**

2020 sind geplant:

1. **World Championships der FIP**  
Land (Spanien, Italien oder Mexiko), Ort und Zeit noch unbekannt
2. **European Champions Trophy 2020** in Villareal, Spanien im März 2020  
je 1 Paar, der deutsche Meister bzw. das vom DPV nominierte Paar
3. **European Club Championships 2020** in Ungarn, jetzt Portugal, Zeitpunkt noch offen  
je 1 Club-Team je Land, für Deutschland fährt künftig der Sieger der **Padel-Bundesliga**
4. **European Juniors Championships 2020** in Schweden im Juli oder August 2020.



- **Jugend**  
Wir möchten ein Team zur European Juniors Championship nach Schweden schicken. Anmeldungen dazu unter <https://www.dpv-padel.de/anmeldung-junioren> . Hast Du Interesse Dich darum zu kümmern?
- **Kurse**  
Die EPA plant zur Unterstützung ihrer Padel-mäßig noch nicht so weit entwickelten Mitgliedsländer Trainings- und Coaching-Kurse vor Ort, also auch in Deutschland. Das anfordernde Land trägt nur die Kosten für Unterkunft und Verpflegung vor Ort, die Reisekosten werden von der EPA übernommen.
- **Engagement**  
Nur mit dem Engagement von vielen, also auch von Dir, können wir Padel voranbringen und z.B. ein Team zur European Juniors Championship schicken. Wer sich für Padel engagieren, dabei sein und gestalten will meldet sich bei unser Geschäftsstelle unter [GS@dpv-Padel.de](mailto:GS@dpv-Padel.de).

## dpv-aktuell

Herausgeber

Deutschen Padel Verband e.V.

V. i. S. d. TMG:

Holger van Dahle

Kampstr. 38, 21465 Reinbek

[vanDahle@dpv-padel.de](mailto:vanDahle@dpv-padel.de)

<http://www.dpv-padel.de>